

Duplicate Content

Geschrieben: von bernd (Datum: 15.09.2012)

Duplicate Content

wird von Google nicht gerne gesehen und in den allermeisten Fällen mit einem Penalty abgestraft. Jegliche Duplizierung eines schon bestehenden Textes auf der eigenen Domain oder einer anderen Domain oder Ähnlichkeiten im Content also Text wird als Manipulation zum besseren Ranking angesehen und von Google Negativ bewertet. Viele SEO Optimierungen sind in der Vergangenheit auf diesen Zug aufgesprungen und bekommen jetzt die Strafe von Google präsentiert durch die letzten Updates. Hier wird man deutlich noch mal auf die bestehenden Richtlinien verwiesen und wer sich nicht daran hält wird mit einem Google Penalty wegen Duplicate Content abgestraft.

- Google trifft hierbei eine genaue Auswahl und Differenzierung bei der Indizierung durch die Crawler oder einer normalen Anmeldung. PDF Seiten oder Druckversionen die alle den selben Text beinhalten sollten unbedingt durch den noindex Meta Tag gekennzeichnet werden damit bei der Indizierung kein falscher Eindruck entstehen könnte das es sich hier um Duplicate Content handelt und in verschiedenen Versionen aber alle mit dem selben Inhalt präsentiert wird.

- Manipulationen um Webseiten weiter nach vorne zu bringen haben eventuell nur für kurze Zeit einen Vorteil im Ranking. Die Strafe wird innerhalb kürzester Zeit durch das Einlesen des Contents folgen und niedriger eingestuft und bei groben Verfehlungen aus dem Google Index verbannt. Das ist die schlimmste Form eines Google Penaltys und kann über Existenzen wenn es zum Beispiel um einen Online Shop geht entscheiden. Plötzlich nicht mehr gefunden werden in der Suchmaschine hat ruinöse Auswirkungen im Businessbereich und sollte lieber gelassen werden, denn ausgeschlossen ist man schnell, aber wieder aufgenommen zu werden ist fast unmöglich und wird auch von Google kaum noch unterstützt.

- 301 Weiterleitungen sind ein alter Hut werden aber nur von sehr wenigen Webmastern angewendet, obwohl Google in seinen Richtlinien ausdrücklich darauf verweist um Komplikationen im Duplicat Content zu vermeiden. Diese Schritte können mit der HTACCESS Datei ohne großen Aufwand selber umgeschrieben und weitergeleitet werden. Interne Links müssen von den Crawlern und Spidern problemlos gelesen werden können und sollten immer mit der selben Konsistenz also : <http://www.mustermann.de> als Beispiel geschrieben sein. In der Vergangenheit hat Google kein großes aufsehen daraus gemacht wenn landesspezifischer Text nicht auf der entsprechenden Domain angezeigt wurde. Das hat sich grundsätzlich geändert und wird von Google mit einer besonderen Textpassage in seinen Richtlinienforderungen bedacht. Also im Klartext heist dies, dass Domains mit der Bezeichnung www.mustermann.de auch mit dem richtigen Content und Dokument angezeigt wird (deutsch) und nicht in einer anderen Landessprache die nicht zu dieser Aufzählung zählt. Hier eignet sich zum Beispiel die Domain www.mustermann.com dazu also aus der obersten Ebene.

- Content der auf anderen Webseiten angezeigt wird sollte mit einem Link zu dem Ursprungsinhalt angezeigt werden was in der Fachsprache Syndizieren heißt und wichtig ist um keine Abstrafung wegen Duplicate Content zu erhalten.

Copyright@ Bernd Springer 79539 Lörrach Hartmattenstrasse 55